



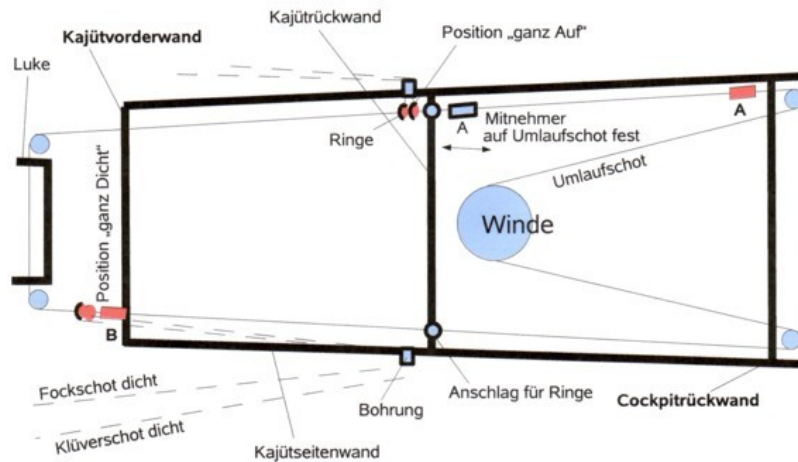
ALBATROS ? Die Vorsegelwinde, Besan- und Backstag-Servos

Nachdem die Großschot-Winden soweit eingebaut waren, musste ich mit dem Weiterbau warten, bis das Deck verlegt sein würde. Die Winde für die Vorsegel wurde am Spant 8 so tief wie möglich montiert, damit die Schoten nicht an den Cockpitbänken reiben können. Auch hier konnte ich nur vorarbeiten. Der endgültige Verlauf der Endlosschot und der Vorschoten konnte erst nach Fertigstellung des Cockpits festgelegt werden. Trotzdem schon hier die Funktionsskizze.



Die Vorsegelwinde. Blick vom Cockpit nach vorne.

Das Brettchen an dem weißen Winkelprofil entspricht der Breite und Tiefe des Fußraums im Cockpit. Oben die gerundeten Rückwandteile der Kajüte. Auf dem Winkel liegen später die Sitzflächen auf. Im Kajütraum sind die Hebelservos erkennbar.



Und so wird es funktionieren:

Die Winde sitzt unter dem Cockpit. Die Umlaufschot mit den Mitnehmern A und B läuft um die Rollen ganz rechts und links außen. Die Schoten sind an Ringen links von den Mitnehmern verknotet. Ein Paar (Leeschoten) wird mitgenommen, wenn die Winde läuft, das andere Paar (Luvschoten) bleibt an den Anschlägen hängen. Die Skizze zeigt die Situation: Die Backbordschoten sind ganz dichtgeholt. Die Steuerbordschoten sind ganz aufgefiert.

Durch die Bohrungen in den Seitenwänden werden die Schoten von den Leitösen an Deck ins Rumpfinnere geführt.



Die Hebelservos für die Besanschot und das Steuerbord-Backstag.



Damit sich nichts verhaken kann, werde ich dünne Zwischenwände aus ABS einziehen müssen.

Andere interessante Artikel zum Thema:

1. [ALBATROS - Die Großsegelwinde - Führungswechsel](#)
2. [Das Genua-Modul von ROBBE](#)
3. [Mein neues Segelwindensystem](#)
4. [ALBATROS - Änderung der Großsegel-Winde](#)